

1547 aber v. Blitze zerst. Vor dem westl. Haupteing. die 1425 v. Friedr. d. Streitbaren erb. Fürstenkapelle mit sein. Grabmal. — Ausserdem: St. Afra, 1215 zuerst erwähnt; die 1150 v. Burggr. Herm. I. gestiftete Stadtk. (Marienk.); ehemal. Augustinerkl. St. Afra, v. Bischof Dietrich (1024—39) gegr., seit 1543 Landesschule, seit 1879 im neuen Gebäude; Reste d. Kreuzgänge u. Kirche eines Franziskanerkl. am Schulplatze; Rath., 1473 beg. Im Triebischthale die Königl. Porzellan-Manufaktur. — Umgebung: Schlösser Siebeneichen u. Scharfenberg; heiliger Grund; Stadtpark. — Lohnender Ausfl. n. d. Spaargebirge. Weinbau. —

Von M. üb. die Elbbrücke, dann immer eben durch Cölln (hier vor d. Bahnhofe l. ab n. 16,3 Grossenhain; 19,8 Radeburg; 15,2 Moritzburg); weiter am Spaargeb. vorüb. üb. 2,3 Niederspaar; 3,2 Sörnewitz; 1,3 Brockwitz; 3,1 Coswig, P. T. B.; 1,6 Zitzschewitz; 2,4 Kötzschenbroda, P. T. B.; durch die Lössnitz n. 3,1 Radebeul, T. B.; 3,3 Trachau. Nun durch Vorstadt Pieschen Leipziger-Vorstadt. Kaiserstr., Heinrichstr., Hauptstr., Neust. Markt, Augustusbr., Schlossstr., auf den 4,9 Altmarkt von

25,2. 112,0 **Dresden.** 112. P. T. B. Haupt- u. Residenzst. des Königreichs Sachsen. S. No. 3.

## 2. Leipzig — Zwenkau — Lobstädt — Altenburg — Crimmitschau — Werdau — Greiz — Elsterberg — Plauen — Hof.

150,0 km guter, erst ebener, dann welliger und hügeliger Strasse.

0,0. 0,0 **Leipzig.** 111. P. T. B. S. No. 1. Ausfahrt Königsplatz, Peterssteinw., Zeitzerstr., Südpl., Südstr., Leipzigerstr. i. Connewitz, dann r. üb. d. Brücke, hier d. Coburger Str. üb. 7,0 Gautzsch; 1,8 Zöbiger; 1,1 Prödel; n. 4,6

14,5. 14,5 **Zwenkau.** 133. P. T. B. Hier r. n. Markranstädt 12,6; Zw. früher bed. Ort, jetzt Landstädtchen, wurde i. J. 974 v. Kaiser Otto II. dem Stifte Merseburg geschenkt. Auf einem Hügel an der Elsterniederung Reste einer im Mittelalter berühmten Burg; 1315 wurde bei ein. Belagerung ders. Friedr. d. Lahme, Markgr. Friedr. d. Gebissenen Sohn, m. ein. Pfeile erschossen.

Weiter üb. Kotzschbar u. Innitz (m. alt. Kapelle) zur 1,2 Strassengabelung; h. l. üb. 2,9 Pulgar; 2,0 Medewitzsch; 4,1 Bahnh. Kieritzsch P. T. B.; 3,4 n.

13,6. 28,1 **Lobstädt.** 140. P. T. B. Hier Strassengabelung (l. n. 4,6 Borna), r. weiter sanft steigend üb. 4,5 r. Blumroda (h. l. n. 5,0 Borna); 4,0 Serbitz; 0,8 Treben,